

Chara Viola-Lukullus

Wohnsitz von Ende 340 nGF bis Ende 341 nGF in Valianor - Valianisches Imperium
ab Ende 341 nGF siehe *Chara Pasiphae-Opoulos*

Beinamen, Titel (Land) Basiliskentöterin (Aschran)

341 nGF bis Mitte 342 nGF

Ende 340 nGF kommt Chara in Valianor, der Hauptstadt des Valianischen Imperiums, an. Hier sucht sie zuerst einen Bekannten des verstorbenen valianischen Händlers, für den sie in Naumachum als Leibwächterin tätig war, auf. Dabei handelt es sich um einen gewissen Astorius, der Chara auch sofort eine Arbeit als Leibwächterin anbieten kann. Damit werden Chara und der ebenfalls von Astorius angeheuerte Vallander Bargh Barrowsøn die Leibwächter von Rosmerta, der Heldin des Valianischen Imperiums. Beide werden vom Senatsvorsitzenden Antonius Virgil Testaceus für ihre Dienste bezahlt. Der Held des Valianischen Imperiums Thorn Gandir bringt daraufhin die beiden Leibwächter zu Rosmerta am Isola-Pass. Hier lernt Chara Rosmerta kennen und nimmt danach als deren Leibwächterin an den Schlachten gegen die aufständischen Sklaven am Isola-Pass und vor Valianor teil.

Trotz der guten Bezahlung, durch die Chara sich eine magische Zweililie leisten kann, bittet sie den Senatsvorsitzenden Antonius Virgil Testaceus bereits nach nur einem Mond, kurz nach den Feierlichkeiten zur Ernennung von Rosmerta und Thorn Gandir zu Ehrensensatoren, wieder aus seinen Diensten entlassen zu werden. Bargh Barrowsøn schließt sich ihrer Bitte an. Der Senatsvorsitzende Antonius Virgil Testaceus gibt Charas und Bargh Barrowsøns Bitte statt und entlässt beide. Daraufhin wird Chara gemeinsam mit Bargh Barrowsøn von Thorn Gandir in dessen Haus in Valianor aufgenommen. In den folgenden Monden lebt Chara genauso wie Bargh Barrowsøn auf Thorn Gandirs Kosten und lernt dabei den Agramon-Priester Telos Malakin über den Senatsvorsitzenden Antonius Virgil Testaceus und Thorn Gandir kennen.

Nach der Machtergreifung von Antonius Virgil Testaceus und dem Diebstahl von Valians Zepher schließt sich Chara – aus Ermangelung besserer Möglichkeiten – der Gruppe um Thorn Gandir, die die Zepherdiebe verfolgen soll, an. Die gefährvolle und entbehrungsreiche Reise führt Chara Ende 341 nGF gemeinsam mit Thorn Gandir, Bargh Barrowsøn und Telos Malakin nach und durch Aschran und schließlich bis zum direkten Einflussbereich von Al´Jebal. Hier wird sie genauso wie die anderen von Orks gefangengenommen und in Billus (Aschran) eingekerkert.

Als sie nach Tagen im Kerker endlich Al´Jebal gegenübersteht, gibt Chara Viola-Lukullus ihre wahre Identität preis und geht unter ihrem wahren Namen Chara Pasiphae-Opoulos von den Diensten des *Bettlerkönigs* in die Dienste Al´Jebals über. Als für sie kurz darauf (Anfang 342

nGF) eine mehrere Monde dauernde harte Assassinen- und Kampfausbildung beginnt, fühlt sich Chara wie zuhause angekommen.